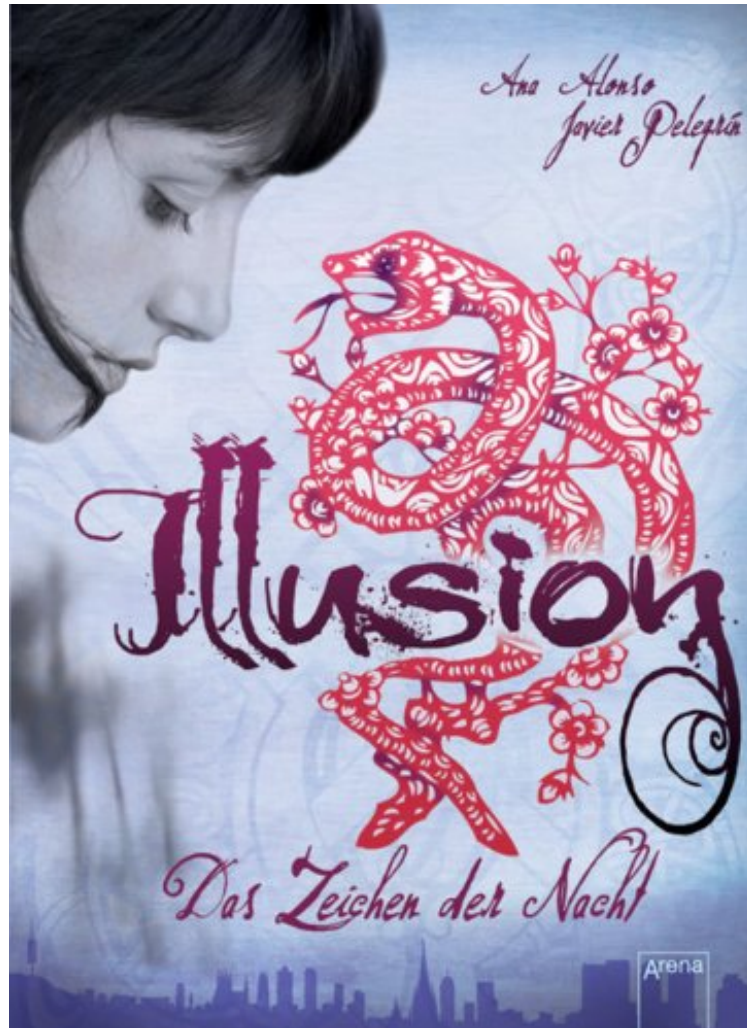


(Download) Illusion: Das Zeichen der Nacht (2):

## Illusion: Das Zeichen der Nacht (2):

Von Ana Alonso, Javier Pelegrin  
DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #399694 in eBooksVerffentlicht am: 2013-01-15Erscheinungsdatum: 2013-01-15File Name: B00AAT69QA | File size: 21.Mb

**Von Ana Alonso, Javier Pelegrin : Illusion: Das Zeichen der Nacht (2):** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Illusion: Das Zeichen der Nacht (2)::

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. SuperVon BcherwurmSchade das es nur drei Teile gibt. Konnte das Buch nicht mehr aus der Hand legen und habe es in einem verschlungen.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Besser als der Vorgnger :)Von ChryLo'Ein Zeichen, so alt wie die Menschheit selbst. Ein Zeichen, das Freund von Feind unterscheidet. Ein Zeichen, das Liebe bedeutet und Tod.' (Illusion)Inhalt:Noch nicht allzu lange ist es her, als Erik in der heiligen Hhle seinen Tod fand und Alex die Magie auch fr Menschen frei zugnglich gemacht hat. In dieser kurzen Zeit haben die beiden Liebenden Jana und Alex endlich ihr Leben wie zwei normale Jugendliche gelebt. Doch trotzdem haben sie

sich auseinander gelebt und es hat sich eine große Kluft zwischen ihnen gebildet, denn nicht beide sind froh darüber, dass die Magie für alle zugänglich ist. Als Jana dann auch noch das Buch der Schöpfung findet, muss sie endgültig entscheiden, wie wichtig ihre Liebe zu Alex ist und ob sie ihr mehr wert ist als ihre ehrgeizigen Ziele zu erreichen. Für was wird sie sich entscheiden? Autorin: Ana Alonso kam 1970 in Barcelona/Spanien zur Welt. Sie studierte Biologie an der Universität von Leningrad. Schon früh übersetzte sie englischsprachige Klassiker ins Spanische und arbeitet auch heute noch als Übersetzerin. Durch ihre 8-teilige Reihe 'Der Schlüssel der Zeit' wurde sie erfolgreich und erhielt einige Auszeichnungen. Ana Alonso verfasste die Trilogie 'Das Zeichen der Liebenden' zusammen mit ihrem Mann Javier Pelegrin. Meine Meinung: Da mir Band 1 der Reihe 'Das Zeichen der Liebenden' gut gefallen hat, habe ich natürlich auch Band 2 gelesen und möchte euch meine Meinung dazu nicht vorenthalten. Das Cover von 'Illusion' ist wieder ein richtiger Eyecatcher und hebt sich durch die besondere Gestaltung von anderen Romanen des Genres Fantasy ab. Da es schon einige Zeit her ist, seitdem ich Band 1 gelesen habe, musste ich mich erst wieder in die Geschichte hineinversetzen, was mir auch nach einigen Seiten sehr gut gelang. Hilfreich dabei ist auch das Personenverzeichnis am Ende der Lektüre mit einer kurzen Beschreibung der wichtigen Charaktere. 'Illusion - Das Zeichen der Nacht' hat es geschafft mich zu fesseln und in eine andere Welt zu ziehen um mich erst wieder am Ende des Romans loszulassen. Die Charaktere des Buches, besonders die Hauptcharaktere Jana und Alex haben sich im Vergleich zum Vorgänger weiterentwickelt und sind erwachsener geworden. Mit beiden empfand ich Sympathie und besonders Jana konnte ich richtig ins Herz schließen. Vor ihr habe ich auch einen sehr großen Respekt. Denn sie ist ja die Prinzessin der Medusa und hat daher eine große Aufgabe, die sie gut meistert. Nicht so gut gefiel mir an 'Illusion-Das Zeichen der Nacht', dass sehr viele Fragen, die teilweise auch noch von Band 1 offen waren, nicht geklärt wurden und ich dadurch beim Lesen oft im Dunkeln tappte. Der Schreibstil der Lektüre hat sich im Vergleich zum Vorgängerband sehr verbessert und ist flüssiger zu lesen geworden. Empfehlen würde ich 'Illusion- Das Zeichen der Nacht' Lesern ab 15 Jahren, doch auch für ältere Leser eignet es sich sehr gut. Alles in allem hat mir das Buch 'Illusion-Das Zeichen der Nacht' gut gefallen, sogar besser als Band 1. Nur schade fand ich es, dass so viele Fragen offen blieben, auf die ich eine Antwort erhofft habe. Ich gebe dem Roman deshalb 4,5 von 5 Punkten und kann es weiterempfehlen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Definitiv besser als Band 1 Von Böhmermannswelt Ein Zeichen, so alt wie die Menschheit selbst. Ein Zeichen, das Freund von Feind unterscheidet. Ein Zeichen, das Liebe bedeutet und Tod. Vieles hat sich verändert, seit Erik in der heiligen Höhle gestorben ist. Die Magie ist nicht mehr nur den Medusa vorbehalten, sondern nun auch den Menschen frei zugänglich. Auf den Spuren eines Verräters holt Jana sich in Venedig auf, wo sie sich schon bald in einem verwirrenden Netz aus Täuschungen und Betrug gefangen sieht und abwägen muss zwischen ihren ehrgeizigen Zielen und ihrer Liebe zu Alex. "Illusion- Das Zeichen der Nacht" ist der zweite Band der "Das Zeichen der Liebenden"-Trilogie. Nachdem der erste Band einige elementare Schwächen in der Umsetzung aufwies, konnte mich dieser zweite Teil schon mehr überzeugen. Zwar begann auch hier die Handlung schwach und zögerlich, konnte sich aber nach 100 Seiten sehr verbessern und eine spannende Geschichte liefern. "Illusion- Das Zeichen der Nacht" besitzt einen neuen Handlungsstrang, der auf den ersten Blick nicht viel mit dem Vorgänger gemein hat. Jedoch nähern sich beide nach und nach an. Der endgültige Zusammenschluss wird demnach voraussichtlich im letzten Band erfolgen und alle wichtigen Fragen dieser beiden Bände auflösen. Nach etwas 100 langatmigen Seiten wird enorm Spannung aufgebaut und die verworrene Handlung entwirrt sich nach und nach. Ohne das Glossar am Ende wäre es noch viel schwieriger in die Geschichte hineinzufinden, da sich das Autorenduo nicht mit Wiederholungen bzw. einer Zusammenfassung aus Band eins beschäftigt hat. Ab und an wurde sich noch ein wenig in Nebensächlichkeiten verstreut, aber dies geschah hauptsächlich auf den ersten 100 Seiten, denn danach bekam die Handlung mehr Tempo zugesprochen. Das Ende liefert einen tollen Showdown und die letzten Zeilen aus "Illusion- Das Zeichen der Nacht" beweisen einen Cliffhanger und eine spannende Grundlage für den finalen Band dieser etwas anderen Trilogie. Jana zeigt in diesem zweiten Band mehr Facetten ihres Charakters. Ihre innere Zerrissenheit kommt klarer zum Ausdruck und bietet einiges an Spannungspotential. Je mehr man von ihr liest, umso sympathischer und authentischer erscheint sie; ein wahrer Pluspunkt in "Illusion- Das Zeichen der Nacht". Auch Alex wird mehr Tiefgang zugesprochen. Er hinterfragt, statt blind zu gehorchen; wirkt dadurch erwachsener, auch wenn er manchmal ohne Jana unbeholfen erscheint. Sprachlich hat sich diese Trilogie auch enorm gebessert. Der Schreibstil ist fesselnder und flüssiger. Die Erzählweise spannender und mit vielen Geheimnissen durchsetzt, wodurch die düstere Atmosphäre stärker zur Geltung kommt und die Emotionen klarer erscheinen. Auch das Cover macht optisch mehr her als "Vision". Es wirkt düsterer und klarer abgegrenzt.

Kurzbeschreibung Vieles hat sich verändert, seit Erik in der heiligen Höhle gestorben ist. Die Magie ist nicht mehr nur den Medusa vorbehalten, sondern nun auch den Menschen frei zugänglich. Auf den Spuren eines Verräters holt Jana sich in Venedig auf, wo sie sich schon bald in einem verwirrenden Netz aus Täuschungen und Betrug gefangen sieht und abwägen muss zwischen ihren ehrgeizigen Zielen und ihrer Liebe zu Alex. Kurzbeschreibung Vieles hat sich verändert, seit Erik in der heiligen Höhle gestorben ist. Die Magie ist nicht mehr nur den Medusa vorbehalten, sondern nun auch den Menschen frei zugänglich. Auf den Spuren eines Verräters holt Jana sich in Venedig auf, wo sie sich schon bald in einem

verwirrenden Netz aus Tuschungen und Betrug gefangen sieht und abwägen muss zwischen ihren ehrgeizigen Zielen und ihrer Liebe zu Alex.ber den Autor und weitere Mitwirkende Ana Alonso arbeitet als Schriftstellerin und Übersetzerin. Ihr Mann Javier Pelegrín ist Lehrer für spanische Sprache und Literatur. Gemeinsam haben sie bereits mehrere in Spanien hoch erfolgreiche Jugendbücher geschrieben. Die Trilogie "Das Zeichen der Liebenden" ist ihr Debüt auf dem deutschen Markt.